

Artikel vom 14.03.2022

Bayerischer Verdienstorden

Hans Herold MdL mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet



Hohe Auszeichnung: Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement wurde Hans Herold MdL von Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder MdL mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet. Fotonachweis: Bildquelle Bayerische Staatskanzlei



Der hiesige Stimmkreisabgeordnete im Bayerischen Landtag, Hans Herold, wurde auf Vorschlag des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder am vergangenen Montag für seine herausragenden, ehrenamtlichen Verdienste mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet.

Der **Bayerische Verdienstorden** ist die **höchste Auszeichnung**, die der **Freistaat Bayern** zu vergeben hat und wird als Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das bayerische Volk vom Ministerpräsidenten verliehen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder würdigte **Hans Herold** als bodenständigen Politiker, der sich in herausragender Weise für die Menschen in seiner Region einsetzt und stets das direkte Gespräch mit den Menschen sucht.

Hans Herold ist seit 37 Jahren in der Kommunalpolitik verankert: Er war zwölf Jahre ehrenamtlicher 1. Bürgermeister des Marktes Ipsheim und ebenso viele Jahre Mitglied im Gemeinderat des Marktes Ipsheim. Seit dem Jahr 2008 gehört Herold dem Kreistag an und ist seit 2014 stellvertretender Landrat im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim.

Der Abgeordnete, der den Stimmkreis Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim/ Fürth-Land seit 2008 im Bayerischen Landtag vertritt, ist jedoch auch über die Kommunalpolitik hinaus seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv: Seit über 14 Jahren ist Hans Herold 1. Vorsitzender der Lebenshilfe im Landkreis Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim. Er ist Mitbegründer der „Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Aischgrund“ und seit deren Gründung im Jahr 2001 arbeitet Herold als stellvertretender Vorsitzender der LAG. Auch in der evangelischen Schulstiftung bringt sich Herold ein: So gehört er seit 2008 dem Stiftungsrat der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim an und amtiert seit 2016 als deren stellvertretender Vorsitzender.

Von 2009 bis 2021 war er auch stellvertretender Vorsitzender beim Bayerischen Roten Kreuz im Kreisverband Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim.

Seine Tätigkeit in der Parteipolitik begann Hans Herold in der Jungen Union und war sieben Jahre als Kreisvorsitzender der Jungen Union aktiv. Von 2002 bis 2021 - knapp 20 Jahre -war Hans Herold Kreisvorsitzender der CSU im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim und hat deren Arbeit wesentlich geprägt.

„Wir freuen uns sehr, dass unser Stimmkreisabgeordneter Hans Herold diese besondere Ehrung und Auszeichnung erhalten hat, wird doch damit sein unermüdlicher, herausragender Einsatz für die Menschen und das Gemeinwesen in den verschiedensten Bereichen sichtbar und dankbar gewürdigt“, freut sich **Bundeswahlkreisgeschäftsführer Werner Stieglitz** und gratuliert Hans Herold – auch im Namen aller Mandats- und Funktionsträger der CSU im Bundeswahlkreis.

Insgesamt wurden am Montag 47 Persönlichkeiten ausgezeichnet, unter anderem Fußballnationaltrainer Hansi Flick, Autor und Kabarettist Wolfgang Krebs, Virologin Prof. Dr. Ulrike Protzer, Fernseh- und Radiomoderatorin Kathrin Müller-Hohenstein sowie der ehemalige Skirennläufer Christian Neureuther.

Der Bayerische Verdienstorden wird seit 1957 verliehen. Die Zahl der lebenden Träger ist auf 2000 begrenzt. Bisher wurden 5725 Persönlichkeiten ausgezeichnet.